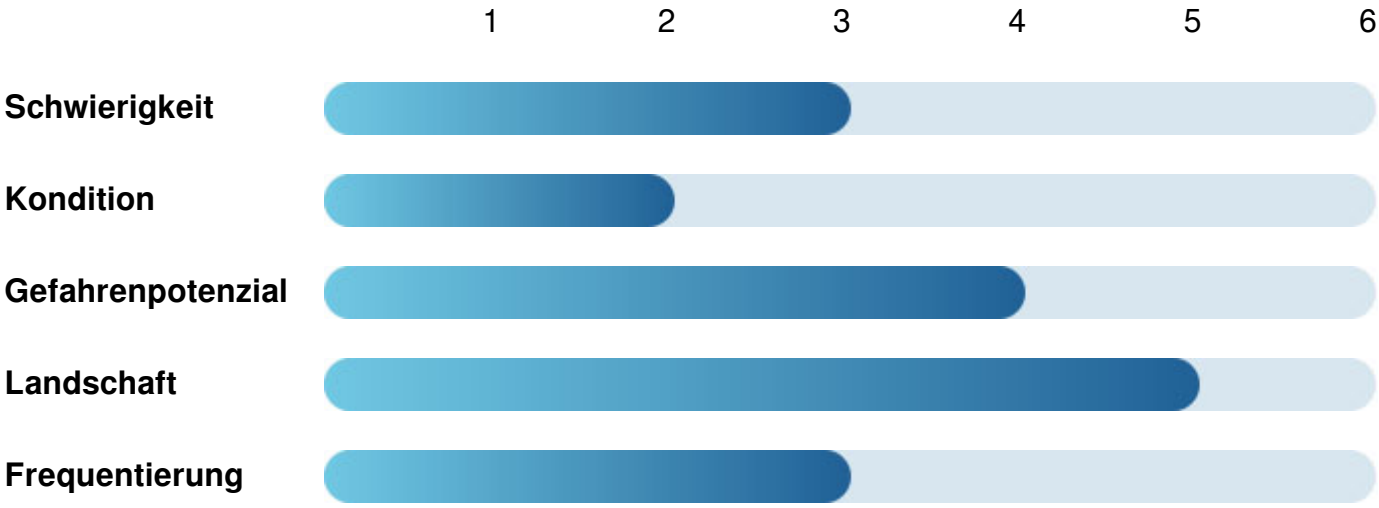
Igelskar

Skitour | Mieminger Berge
700 Hm | Aufstieg 02:30 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)



Drei herrliche, nordseitige Kare stehen dem Skitourengeher von der Ehrwalder Alm Bahn aus zur Verfügung: Das Drachen-, das Brendl- und das Igelskar eines schöner wie das andere! Ins Igelskar führt die kürzeste, aber sicher nicht die schlechteste Route.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt: Von Norden: Über Garmisch-Partenkirchen Richtung Fernpaß, am ehemaligen Grenzübergang Griesen vorbei nach Ehrwald. Beim Eisenbahnviadukt nach links in die Ortsmitte. Hier biegt man wiederum links zur Talstation der Ehrwalder Alm-Bahn ab.

Ausgangspunkt: Talstation der Ehrwalder Alm Bahn (ca. 1100m). Siehe Google Maps.

Route: Auffahrt (8,50 € / Stand 2008) mit der Gondelbahn zur Bergstation (1502m) der Ehrwalder Alm. (Der Aufstieg über die Piste würde eine gute Stunde bis 1 ½ Std. dauern.) Von der Bergstation quert man nun die Piste Richtung Südosten zum Gasthof Alpenglühn, wo man auf die Loipe (Wirtschaftsweg) trifft. Ihr folgt man auf den bewaldeten Rücken empor und wieder ein Stück abwärts. Dann zweigt man scharf links (Schild Igelsee) auf die Loipe zum Igelsee ab, wandert an seinem östlichen Ufer vorbei nach Süden, und immer direkt auf das Kar zu. Dabei darf man bei einer Gabelung nicht der Straße links ins Gaistal folgen, sondern spurt auf dem Weg rechts eines Bächleins weiter nach Süden. Wenn dieser Weg nach links (Osten) abdreht, geht man weiter entlang des Sommerweges Richtung Süden. Durch die nach Nordosten ausgerichtete, licht bewaldete und latschenbewachsene Flanke unterm Igelskopf steigt man nun steil empor und folgt dabei in etwa dem kleinen Sommerweg. Es wird flacher und man wandert bequem Richtung Süden ins eigentliche Kar und bis unter die Igelsscharte, welche sich im Westen eröffnet. Hier recht steil empor bis in die Scharte (ca. 2080m) mit Steinmandl.
Tipp: Ein schöner Endpunkt (ca. 2150 m) im Osten des Kares – weniger steil als die Igelsscharte – kann alternativ oder zusätzlich erreicht werden. Dabei quert man auf Höhe der Igelsscharte nach Südosten und erreicht als Endpunkt eine Rippe, die sich südlich vom Breitenkopf nach Westen ins Kar herunterzieht.

Anfahrt: 1. Wie Aufstieg. Von der Loipe nördlich des See kann man abkürzen und geradeaus Richtung Norden durch lichten Wald aufsteigen. Auf der Rückseite des bewaldeten Rückens trifft man dann wieder auf die Loipe. Zur Ehrwalder Alm.
2. Man hält sich bei der Abfahrt rechts im Kar (also am östlichen Rand) und findet hier sehr schöne Abfahrtsmöglichkeiten, am Ende eine Art Rampe, die wieder in die Mitte zielt, wo man auf die Anstiegsroute trifft.
3. Sehr steile Abfahrt von der Igelsscharte ins Brendlkar und über dieses nach Norden zur Loipe.

Charakter: Mittelschwere, eher kurze Skitour durch ein wunderschönes Kar mit traumhaften Hängen. An einigen Stellen steil und im unteren Bereich wegen der Latschen oft auch etwas hakelig.

© Tourentipp.com 2026

Landschaftlich sehr schöne, beeindruckende Skitour.

Lawinengefahr: mittel bis hoch

Exposition: Ost und Nord

Aufstiegszeit: 2,5 Stunden

Tourdaten: ca. 700 Höhenmeter im Aufstieg (inkl. Gegenanstieg bei der Rückkehr zur Piste); ca. 1000 Hm in der Abfahrt.

Jahreszeit: Am schönsten im Spätwinter und im Frühjahr bis Ostern (solange läuft in der Regel die Ehrwalder Alm Bahn). Die Tour wird aber auch bei sicheren Verhältnissen und entsprechender Schneelage bereits im Winter begangen.

Stützpunkt: Einkehrmöglichkeiten an der Piste der Ehrwalder Alm und nahe der Talstation (Gaistalerhof).

Karte: Kompass Blatt 5, Wettersteingebirge, 1:50.000.

Autor: Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026